

INHALTSVERZEICHNIS

LERNZIELE/LERNINHALTE

1. DER EISENBAHNFRACTVERTRAG IM NATIONALEN EISENBAHNGÜTERVERKEHR	1
1.1. LEISTUNGEN DER EISENBAHN ALS FRACHTRECHTLICHER AUSGANGSPUNKT	1
1.2. ALLGEMEINE GRUNDSÄTZE DES EISENBAHN-FRACTVERTRAGES	2
1.3. BAHNEIGENE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN	8
1.4. LERNKONTROLLEN zu den Kapiteln 1.1. bis 1.3.	13
2. ABWICKLUNG DES EISENBAHNFRACTVERTRAGES – Fallstudie	13
2.1. ZUSTANDEKOMMEN DES EISENBAHNFRACTVERTRAGES.....	14
2.2. DIE VERPACKUNG DES GUTES	14
2.3. DIE GÜTERWAGENBESTELLUNG	14
2.4. DIE BELADUNG DES GÜTERWAGENS	15
2.5. FRACHTBRIEF UND TRANSPORTAUFTRAG.....	18
2.6. ANNAHME DES BELADENEN WAGENS	22
2.7. DIE FRACHTBERECHNUNG NACH MABGABE DER „PREISE UND KONDITIONEN DB SCHENKER RAIL DEUTSCHLAND AG“	23
2.7.1. Preise und Konditionen der DB Schenker Rail Deutschland AG.....	23
2.7.2. Die Frachtberechnung für unsere Fallsendung.....	26
2.8. ZAHLUNGSVERMERKE	28
2.9. BEFÖRDERUNG DER WAGENLADUNG	28
2.10. ABLIEFERUNG	29
2.11. LERNKONTROLLEN.....	30
3. BESONDERHEITEN BEI FRACHTVERTRÄGEN DES INLANDSVERKEHRS	32
3.1. NACHNAHME.....	32
3.2. NACHTRÄGLICHE WEISUNGEN.....	32
3.3. ENTGELTE, RECHNUNGS AUSSTELLUNG	34

4. DIE HAFTUNG DER EISENBAHN AUS DEM FRACHTVERTRAG	36
4.1. DIE HAFTUNG DEM GRUNDE NACH FÜR VERLUST, BESCHÄDIGUNG UND LIEFERFRISTÜBERSCHREITUNG.....	37
4.1.1. Frachtvertrag	37
4.1.2. Anspruchsgrundlage § 425 Abs. 1 HGB.....	38
4.1.3. Haftungsausschlüsse, Haftungsbeschränkungen.....	42
4.1.4. Erlöschen des Anspruchs bei Lieferfristüberschreitung (§ 438 HGB)	47
4.1.5. Verjähren der Ansprüche (§ 439 HGB)	48
4.1.6. Zusammenfassung: Haftung dem Grunde nach.....	51
4.2. DIE HAFTUNG DER HÖHE NACH FÜR VERLUST BESCHÄDIGUNG UND LIEFERFRISTÜBERSCHREITUNG.....	52
4.2.1. Güterschaden: Wertersatz bei Verlust und Beschädigung	52
4.2.2. Zusätzlich bei Verlust und Beschädigung: Schadenfeststellungskosten (Kostenersatz)	54
4.2.3. Gewicht bestimmt Höchstgrenze für Wert- und Kostenersatz	54
4.2.4. Ersatz sonstiger Kosten bei Verlust/Beschädigung.....	56
4.2.5. Haftungshöhe bei Lieferfristüberschreitung	57
4.2.6. Zusammenfassung: Haftung der Höhe nach.....	58
4.3. HAFTUNG DER EISENBAHN AUS DEM FRACHTVERTRAG BEI SONSTIGEN PFLICHTVERLETZUNGEN	59
4.3.1. Haftung der Eisenbahn für die Obhut und die Verwendung von Begleiturkunden (§ 413 HGB)	59
4.3.2. Haftung der Eisenbahn für die Sperrpapierfunktion des Frachtbriefes (§ 418 Abs. 6 HGB)	60
4.3.3. Haftung der Eisenbahn für die Nachnahmeeinziehung (§ 422 Abs. 3 HGB)	60
4.3.4. Haftung der Eisenbahn für bisher nicht behandelte Pflichten, die mit der Ausführung der Beförderung des Gutes zusammenhängen (§ 433 HGB)	60
4.3.5. HGB-Frachtrecht auch bei Delikthaftung (§ 434 HGB)	61
4.4. WEGFALL DER HAFTUNGSBEFREIUNGEN UND –BEGRENZUNGEN	62
4.5. DIE HAFTUNG DES ABSENDERS AUS DEM FRACHTVERTRAG	62
4.6. ZUSAMMENFASSUNG: HAFTUNG DER EISENBAHN AUS DEM FRACHTVERTRAG	64
4.7. LERNKONTROLLEN.....	65

LÖSUNGEN zu den Aufgaben der Seiten 31/32..... am Ende des Heftes

ANHANG: Allgemeine Preisliste /Preistafeln 1.1 und 1.2